

Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V. (DHS) bietet regelmäßig sowohl

Praktikumsplätze für 4- bis 6-wöchige Praktika in der vorlesungsfreien Zeit,

als auch

Plätze für Praxissemester über einen 6-monatigen Zeitraum.

Die DHS vertritt als Dachverband jene bundesweit tätigen Verbände und gemeinnützigen Vereine, die Träger der ambulanten Suchtberatung und -behandlung, der stationären Suchthilfe und der Suchtselbsthilfe sind. Die Geschäftsstelle der DHS ist sowohl Fach- als auch Koordinierungsstelle. Sie stimmt die Interessen der Mitgliedsverbände ab und vertritt die Belange der Suchthilfe gegenüber politischen Entscheidungsträgern, Kooperationspartnern und Förderinstitutionen auf Bundesebene. Ferner werden von der Geschäftsstelle Themen zur Suchtproblematik aufgegriffen, fachliche und politische Diskussionen angeregt, Stellungnahmen abgegeben, Richtlinien und Rahmenkonzepte entwickelt sowie Fachkonferenzen und Tagungen zu aktuellen Themen durchgeführt.

Die Tätigkeiten während eines Praktikums bei der DHS umfassen hauptsächlich die Durchführung von wissenschaftlichen Recherchearbeiten, Mitarbeit an der Verfassung von Publikationen sowie Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit und der Organisation von Veranstaltungen.

Ihr Profil:

- Sie studieren an einer Hochschule und belegen Fächer aus den Bereichen Politik- und Sozialwissenschaften, Sozialpädagogik, Gesundheitswissenschaften oder Medienwissenschaften
- Sie haben Erfahrung mit der Erarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und dem Durchführen wissenschaftlicher Recherchen
- Sie arbeiten selbständig
- Sie beherrschen MS-Office Anwendungen

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung von Recherchearbeiten für Fachpublikationen
- Zusammenstellung und Auswertung von Daten
- Verfassen von Texten für Veröffentlichungen
- Unterstützung der Organisation von Veranstaltungen

Wir bieten Ihnen:

- die Möglichkeit, das Arbeitsspektrum einer unabhängigen und gemeinnützigen Einrichtung kennen zu lernen, und selbständig Ihre im Studium erworbenen Fähigkeiten einzubringen
- Einblicke in die gesellschaftlich wichtige Arbeit eines Verbandes an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Praxis und Politik
- Eine Aufwandsentschädigung und individuelle Arbeitszeitregelung

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung per E-Mail an info@dhs.de

Dr. Raphael Gaßmann, Geschäftsführer

Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) e.V.